

Wir sehnen uns nach ...

In diesen Tagen der Sehnsucht beten wir zu Dir, Vater:

Wir sehnen uns nach anderen Menschen, weil wir zum Schutz vor der Krankheit auf Begegnungen verzichten. Hilf uns, diese Zeit gut zu überstehen und nie die Hoffnung auf Partys an lauen Sommerabenden zu verlieren.

Wir sehnen uns nach Solidarität, denn in diesen Tagen riskieren viele Malteser und viele andere Menschen ihre Gesundheit für den Nächsten. Hilf uns, für den Einsatz der Helfer dankbar zu sein. Lass die Solidarität in unserer Gesellschaft wachsen, damit das Toilettenpapier reicht und es allen Menschen gut geht.

Wir sehnen uns nach Freiheit, weil wir uns für andere einschränken. Hilf uns, dass wir unsere Freiheit auch weiter zum Wohl der anderen einsetzen. Lass uns in Erinnerung behalten, wie kostbar diese Freiheit ist, wenn wir das nächste Mal in fremde Länder reisen.

Wir sehnen uns nach Geborgenheit, weil diese neue Situation uns verunsichert. Hilf uns, auch heute aus der Gewissheit zu leben, dass wir von guten Mächten wunderbar geborgen sind und so unser Leben genießen können.

Wir sehen uns nach Dir, weil uns die Gemeinschaft der Gläubigen und die Sakramente fehlen. Hilf uns, dennoch all unsere Ängste und Nöte vor Dich zu bringen, damit sie von Deiner Liebe umfungen werden und wir bald wieder das Leben und den Glauben gemeinsam feiern können. Amen.

Michael Kasiske

Wir sehnen uns nach ...

In diesen Tagen der Sehnsucht beten wir zu Dir, Vater:

Wir sehnen uns nach anderen Menschen, weil wir zum Schutz vor der Krankheit auf Begegnungen verzichten. Hilf uns, diese Zeit gut zu überstehen und nie die Hoffnung auf Partys an lauen Sommerabenden zu verlieren.

Wir sehnen uns nach Solidarität, denn in diesen Tagen riskieren viele Malteser und viele andere Menschen ihre Gesundheit für den Nächsten. Hilf uns, für den Einsatz der Helfer dankbar zu sein. Lass die Solidarität in unserer Gesellschaft wachsen, damit das Toilettenpapier reicht und es allen Menschen gut geht.

Wir sehnen uns nach Freiheit, weil wir uns für andere einschränken. Hilf uns, dass wir unsere Freiheit auch weiter zum Wohl der anderen einsetzen. Lass uns in Erinnerung behalten, wie kostbar diese Freiheit ist, wenn wir das nächste Mal in fremde Länder reisen.

Wir sehnen uns nach Geborgenheit, weil diese neue Situation uns verunsichert. Hilf uns, auch heute aus der Gewissheit zu leben, dass wir von guten Mächten wunderbar geborgen sind und so unser Leben genießen können.

Wir sehen uns nach Dir, weil uns die Gemeinschaft der Gläubigen und die Sakramente fehlen. Hilf uns, dennoch all unsere Ängste und Nöte vor Dich zu bringen, damit sie von Deiner Liebe umfungen werden und wir bald wieder das Leben und den Glauben gemeinsam feiern können. Amen.

Michael Kasiske